

# Amtsblatt der Stadt Gelsenkirchen

Nr. 50 Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Gelsenkirchen

14. Dezember 2018

# Bekanntmachungen des Oberbürgermeisters

Oberburgermeisters

#### Referat 2 (Rat und Verwaltung)

#### Wahl einer Schiedsperson

Durch Beschluss des Direktors des Amtsgerichts Gelsenkirchen vom 31. Juli 2018 ist die Wahl der von der Bezirksvertretung Gelsenkirchen-Mitte in ihrer Sitzung am 13. Juni 2018 gewählten Schiedsperson

Herrn Axel Müller Blumendelle 13 45881 Gelsenkirchen Schiedsbezirk 11 - Schalke für die Zeit vom 20. August 2018 bis 19. August 2023

bestätigt worden.

Stellvertretende Schiedsperson ist Herr Gerd Podschadly, Grünstraße 35, 45889 Gelsenkirchen, Schiedsbezirk 13 - Bismarck/Schalke-Nord -.

Gelsenkirchen, 6. Dezember 2018

Frank Baranowski

# Referat 10 (Personal und Organisation)

#### Bestellung zur Standesbeamtin

Gemäß § 2 des Personenstandsgesetzes (PStG) in Verbindung mit § 1 der Verordnung zur Durchführung des PStG habe ich mit Wirkung vom 01.12.2018 Frau Alev Görmen auf jederzeitigen Widerruf zur Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Gelsenkirchen bestellt.

Gelsenkirchen, 28. November 2018

I. V. Welge



# Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union

Infos und Online-Formulare: http://simap.ted.europa.eu

# Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

# Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen (in beliebiger Anzahl wiederholen)(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)				
Off	zielle Bezeichnung:		Nationale Identifikationsnummer:	
Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle		affungsstelle	(falls zutreffend)	
Pos	stanschrift: Wildenbruchplatz 7			
Ort	Gelsenkirchen	Postleitzahl: 45888	Land: DE	
NU	TS-Code: DEA32			
Kor	ntaktstelle(n): Referat 10 - Personal und O	rganisation, 10/4.1 - Zentra	ale Beschaffungsstelle	
Tel	efon: +49 209169			
E-N	Mail: zentrale.dienste@gelsenkirchen.de			
Fax	c +49 209169-3530			
Inte	ernet-Adresse(n)			
На	uptadresse: https://www.gelsenkirchen.de			
	Adresse des Beschafferprofils (URL): https://www.gelsenkirchen.de/de/rathaus/informationen/kommunale_ausschreibungen/index.aspx			
1.2)	Gemeinsame Beschaffung			
	Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:			
	☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben			
1.3)	Kommunikation			
8	Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite//notice/CXS0Y6SYYYR/documents			
0	O Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: (URL)			
We	itere Auskünfte erteilen/erteilt			
8	die oben genannten Kontaktstellen			
0	O folgende Kontaktstelle:			
Ang	Angebote und Teilnahmeanträge sind einzureichen			
X	elektronisch via: (URL) https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite//notice/CXS0Y6SYYYR			
0	O an die oben genannten Kontaktstellen			
0	O an folgende Anschrift:			
			von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, ändiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und	

**DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

1

1.4	Art des öffentlichen Auftraggebers		
0	Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen	0	Einrichtung des öffentlichen Rechts
		0	Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
0	Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene	0	Andere:
8	Regional- oder Lokalbehörde		
0	Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene		
1.5	Haupttätigkeit(en)		
8	Allgemeine öffentliche Verwaltung		
0	) Verteidigung		
0	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		
0	) Umwelt		
0	Wirtschaft und Finanzen		
0	Gesundheit		
0	Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen		
0	Sozialwesen		
0	Freizeit, Kultur und Religion		
0	Bildung		
0	Andere Tätigkeit (bitte angeben)		

# Abschnitt II: Gegenstand

# II.1) Umfang der Beschaffung

ii.i) Officially der Beschaftung			
II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: Rahmenvereinbarungen über den Einsatz eines Wachdienstes in diversen Dienstgebäuden in Gelsenkirchen			
Referenznummer der Bekanntmachung: (falls zutreffend) 10/4.1-2018-0003			
II.1.2) CPV-Code Hauptteil:			
79710000-4	CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)		
II.1.3) Art des Auftrags:			
O Bauauftrag			
O Lieferauftrag			
⊗ Dienstleistungen			
II.1.4) Kurze Beschreibung: Rahmenvereinbarungen über den Einsatz eines Wachdienstes in den Dienstgebäuden Zep-pelinallee 4 und Vattmannstraße 2-8, in den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge, im Männerübernachtungsheim Caubstraße sowie im Standesamt Schloss Horst, Bürgercenter Hans-Sachs-Haus, Bürgercenter Rathaus Buer und der Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde der Stadt Gelsenkirchen für den Zeitraum 01.03.2019 bis zum 28.02.2021.			
II.1.5) Geschätzter Gesamtwert: (falls zutreffend) Wert ohne MwSt: Währung: Euro (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)			
II.1.6) Angaben zu den Losen:  Aufteilung des Auftrags in Lose ⊗ ja ⊘ nein  Angebote sind möglich für ⊘ alle Lose ⊗ maximale Anzahl an Losen: 4 ⊘ nur ein Los  ☑ Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 4  ☐ Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:			
II.2) Beschreibung			
II.2.1) Bezeichnung des Auftrags: (falls zutreffend) Gemeinschaftskunterkünfte für Flüchtlinge	Los-Nr. (falls zutreffend) 1		
II.2.2) Weitere CPV-Codes: (falls zutreffend)			
CPV-Code Hauptteil: 79710000-4	CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)		
CPV-Code Hauptteil: 79700000-1	CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)		
II.2.3) Erfüllungsort  NUTS-Code: (in beliebiger Anzahl wiederholen) DEA32  Hauptort der Ausführung: Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle, Wildenbruchplatz 7, 45888 Gelsenkirchen  Verschiedene Flüchtlingsunterkünfte und Dienstgebäude im Stadtgebiet Gelsenkirchen.			

# **DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

3

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) Rahmenvereinbarungen über den Einsatz eines Wachdienstes in den Dienstgebäuden Zep-pelinallee 4 und Vattmannstraße 2-8, in den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge, im Männerübernachtungsheim Caubstraße sowie im Standesamt Schloss Horst, Bürgercenter Hans-Sachs-Haus, Bürgercenter Rathaus Buer und der Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde der Stadt Gelsenkirchen für den Zeitraum 01.03.2019 bis zum 28.02.2021			
II.2.5) Zuschlagskriterien  ⊗ Die nachstehenden Kriterien  □ Qualitätskriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)			
<ul> <li>Kostenkriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)</li> </ul>			
Preis – Gewichtung: (Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant; sofern der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist, erfolgt keine Gewichtung)			
O Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.			
II.2.6) Geschätzter Wert: Wert ohne MwSt: Währung: Euro (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)			
II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems Laufzeit in Monaten: oder Laufzeit in Tagen: oder Beginn: 01.03.2019 / Ende 28.02.2021 Dieser Auftrag kann verlängert werden: ○ ja ⊗ nein			
II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren) Geplante Zahl der Bewerber: oder Geplante Mindestzahl: / Höchstzahl: (falls zutreffend) Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:			
II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ○ ja ⊗ nein			
II.2.11) Angaben zu Optionen  Optionen ◯ ja ⊗ nein  Beschreibung der Optionen:			
II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen  Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten			
II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union  Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird  O ja ⊗ nein  Projektnummer oder -referenz:			
II.2.14) Zusätzliche Angaben: Vario-Home-Häuser, Adenauerallee 102 - 102o, 45891 Gelsenkirchen			
Hördeweg 94, 45883 Gelsenkirchen			
Wohnanlage Katernberger Str. 37 - 42, 45883 Gelsenkirchen			
Nordring 53/55. 45894 Gelsenkirchen			
Sutumerfeldstr. 44 (1. OG & 2. OG), 46 (EG links, 1. OG links, 2. OG links & 2. OG rechts) und 82-88 a-d, 45899			

4

# Los-Nr. II.2.1) Bezeichnung des Auftrags: (falls zutreffend) (falls zutreffend) . Dienstgebäude Zeppelinallee 4 und Vattmannstraße 2-8 II.2.2) Weitere CPV-Codes: (falls zutreffend) CPV-Code Hauptteil: 79710000-4 CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend) CPV-Code Hauptteil: 79700000-1 CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend) II.2.3) Erfüllungsort NUTS-Code: (in beliebiger Anzahl wiederholen) DEA32 Hauptort der Ausführung: Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle, Wildenbruchplatz 7, 45888 Gelsenkirchen Verschiedene Flüchtlingsunterkünfte und Dienstgebäude im Stadtgebiet Gelsenkirchen. II.2.4) Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) Rahmenvereinbarungen über den Einsatz eines Wachdienstes in den Dienstgebäuden Zep-pelinallee 4 und Vattmannstraße 2-8, in den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge, im Männerübernachtungsheim Caubstraße sowie im Standesamt Schloss Horst, Bürgercenter Hans-Sachs-Haus, Bürgercenter Rathaus Buer und der Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde der Stadt Gelsenkirchen für den Zeitraum 01.03.2019 bis zum 28.02.2021 II.2.5) Zuschlagskriterien O Die nachstehenden Kriterien Qualitätskriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant) O Kostenkriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant) 🛇 Preis – Gewichtung: (Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant; sofern der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist, erfolgt keine Gewichtung) O Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt. II.2.6) Geschätzter Wert: Wert ohne MwSt: Währung: Euro (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses) II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems Laufzeit in Monaten: oder Laufzeit in Tagen: oder Beginn: 01.03.2019 / Ende 28.02.2021 Dieser Auftrag kann verlängert werden: O ja 🛇 nein Beschreibung der Verlängerungen: II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren) Geplante Zahl der Bewerber: oder Geplante Mindestzahl: / Höchstzahl: (falls zutreffend) Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ○ ja 🌣 nein II.2.11) Angaben zu Optionen Optionen O ja 🛭 🛇 nein Beschreibung der Optionen: II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

**DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

29.11.2018 07:43 Uhr - VMS 8.3.1.3

5

☐ Angebo	Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten		
Der Auftrag O ja ⊗ n	aben zu Mitteln der Europäischen Union steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird nein mer oder -referenz:		
II.2.14) Zusa Zeppelinalle Vattmannstr			

6

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags: (falls zutreffend)	Los-Nr. (falls zutreffend)		
Bürgercenter, Standesamt, Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde			
II.2.2) Weitere CPV-Codes: (falls zutreffend)			
CPV-Code Hauptteil: 79710000-4	CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)		
CPV-Code Hauptteil: 79700000-1	CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)		
II.2.3) Erfüllungsort NUTS-Code: (in beliebiger Anzahl wiederholen) DEA32 Hauptort der Ausführung: Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle, Wild	denbruchplatz 7, 45888 Gelsenkirchen		
Verschiedene Flüchtlingsunterkünfte und Dienstgebäude im St	adtgebiet Gelsenkirchen.		
II.2.4) Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) Rahmenvereinbarungen über den Einsatz eines Wachdienstes in den Dienstgebäuden Zep-pelinallee 4 und Vattmannstraße 2-8, in den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge, im Männerübernachtungsheim Caubstraße sowie im Standesamt Schloss Horst, Bürgercenter Hans-Sachs-Haus, Bürgercenter Rathaus Buer und der Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde der Stadt Gelsenkirchen für den Zeitraum 01.03.2019 bis zum 28.02.2021			
II.2.5) Zuschlagskriterien  Die nachstehenden Kriterien			
Qualitätskriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Gewichtung ist möglicherweise relevant)	Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)(Rangfolge statt		
Kostenkriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)			
<ul> <li>Preis – Gewichtung: (Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant; sofern der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist, erfolgt keine Gewichtung)</li> </ul>			
O Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Krite	erien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.		
II.2.6) Geschätzter Wert: Wert ohne MwSt: Währung: Euro (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)			
II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems Laufzeit in Monaten: oder Laufzeit in Tagen: oder Beginn: 01.03.2019 / Ende 28.02.2021			
Dieser Auftrag kann verlängert werden: $\bigcirc$ ja $\otimes$ nein Beschreibung der Verlängerungen:			
II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werde (außer bei offenen Verfahren) Geplante Zahl der Bewerber: oder Geplante Mindestzahl: / Höchstzahl: (falls zutreffend) Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:			
II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ◯ ja ⊗ nein			
II.2.11) Angaben zu Optionen  Optionen ◯ ja ⊗ nein Beschreibung der Optionen:			

7

# II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

# II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird ○ ja ⊗ nein

Projektnummer oder -referenz:

# II.2.14) Zusätzliche Angaben:

Bürgercenter Rathaus Buer und Hans-Sachs-Haus

Standesamt Schloss Horst

Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags: (falls zutreffend)	Los-Nr. (falls zutreffend) 4	
Männerübernachtungsheim Caubstraße 28	4	
II.2.2) Weitere CPV-Codes: (falls zutreffend)		
CPV-Code Hauptteil: 79710000-4	CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)	
CPV-Code Hauptteil: 79700000-1	CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)	
II.2.3) Erfüllungsort NUTS-Code: (in beliebiger Anzahl wiederholen) DEA32 Hauptort der Ausführung: Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Beschaffungsstelle, Wi	ildenbruchplatz 7, 45888 Gelsenkirchen	
Verschiedene Flüchtlingsunterkünfte und Dienstgebäude im S	Stadtgebiet Gelsenkirchen.	
2-8, in den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge, im Mä	s in den Dienstgebäuden Zep-pelinallee 4 und Vattmannstraße nnerübernachtungsheim Caubstraße sowie im Standesamt Rathaus Buer und der Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde	
II.2.5) Zuschlagskriterien  Die nachstehenden Kriterien		
Qualitätskriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebige Gewichtung ist möglicherweise relevant)	r Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)(Rangfolge statt	
O Kostenkriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)		
Preis – Gewichtung: (Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant; sofern der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist, erfolgt keine Gewichtung)		
O Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.		
II.2.6) Geschätzter Wert: Wert ohne MwSt: Währung: Euro (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffung. Gesamtlaufzeit dieses Loses)	ssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die	
II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung od	er des dynamischen Beschaffungssystems	
Laufzeit in Monaten: <i>oder</i> Laufzeit in Tagen: <i>oder</i>		
Beginn: 01.03.2019 / Ende 28.02.2021		
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ○ ja ⊗ nein Beschreibung der Verlängerungen:		
II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werder (außer bei offenen Verfahren) Geplante Zahl der Bewerber: oder Geplante Mindestzahl: / Höchstzahl: (falls zutreffend)		
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:		
II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote  Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ○ ja ⊗ nein		
II.2.11) Angaben zu Optionen  Optionen ◯ ja ⊗ nein Beschreibung der Optionen:		
Second by der optioner.		
II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen		

29.11.2018 07:43 Uhr - VMS 8.3.1.3

9

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten		
II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union		
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird		
O ja ⊗ nein		
Projektnummer oder -referenz:		
II.2.14) Zusätzliche Angaben: Männerübernachtungsheim Caubstraße 28		

10

#### Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

## III.1) Teilnahmebedingungen

# III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Einzureichende Unterlagen: Erklärung Eintragung Beruf- oder Handelsregister (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unterschriebene Eigenerklärung mit der Bestätigung über die Eintragung in einem Berufsregister oder Handelsregister gem. § 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i.V.m. § 44 VgV (siehe Anlage 1, Nr. 4). III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit 🗆 Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Einzureichende Unterlagen: Erklärung über den Gesamtumsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unterschriebene Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezogen auf die ausgeschrieben Produkte in den letzten drei Geschäftsjahren gemäß § 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB (Anlage 1, Nr. 1). Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend) III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit ☐ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Einzureichende Unterlagen: Erklärung Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unterschriebene Eigenerklärung über möglichst drei Referenzen der letzten zwei Jahre, die in Art und Umfang der ausgeschriebenen Leistung entsprechen sollten (siehe Anlage 1, Nr. 2). Erklärung der personellen und technischen Ausstattung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unterschriebene Eigenerklärung mit Beschreibung der personellen und technischen Ausstattung des Unternehmens (siehe Anlage 1, Nr. 3). Zertifikat Qualitätsmanagementkonzept (mit dem Angebot vorzulegen); Zertifikat über ein detailliertes Qualitätsmanagementkonzept des Unternehmens nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar (in Kopie). Zertifikat Sicherheitsmanagement (mit dem Angebot vorzulegen): Zertifikat über ein Sicherheitsmanagementsystem nach DIN 77200-1 / DIN EN 15602 oder vergleichbarer Nachweis (in Kopie). Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend) III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend) Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist ☐ Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

# III.2) Bedingungen für den Auftrag

(falls zutreffend)

# III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

(nur für Dienstleistungsaufträge)

☐ Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

# III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Einzureichende Unterlagen:

Eigenerklärung Eignung/Korruption (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unterschriebene Eigenerklärung zur Eignung nach § 122 ff GWB sowie § 5 Korrup-tionsbekämpfungsgesetz NRW. Nachweis Be-triebshaftpflichtversicherung (mit dem Angebot vorzulegen): Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung Erklärung Einhaltung 8-Punkte-Plan (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unterschriebene Eigenerklärung

zur Einhaltung des 8-Punkte-Planes der Bezirksregierung Arnsberg vom 01.10.2014 (siehe Anlage 7; nur bei Angebotsabgabe zu Los 1). Erklärung zum Einsatz von Praktikanten (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unterschriebene Eigenerklärung zum Einsatz von u.a. Praktikanten (siehe Anlage 8, nur bei Angebotsabgabe zu Los 4). Nachweis Sprachkompetenz (mit dem Angebot vorzulegen): Nachweis der Sprachkompetenz - Level B2 - der vorgesehenen Mitarbeiter (nur bei Angebotsabgabe zu Los 4).

## **DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

11

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal
Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

12

# Abschnitt IV: Verfahren

# IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart  ⊗ Offenes Verfahren  □ Beschleunigtes Verfahren  Begründung:		
○ Nichtoffenes Verfahren □ Beschleunigtes Verfahren Begründung:		
<ul> <li>○ Verhandlungsverfahren</li> <li>□ Beschleunigtes Verfahren</li> <li>Begründung:</li> </ul>		
O Wettbewerblicher Dialog O Innovationspartnerschaft		
IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem  ☑ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung  ○ Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer  ② Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: (falls zutreffend)  □ Die Bekanntmachung betrifft die Einrichtung eines dynamischen Beschaffungssystems		
Zusätzliche Auftraggeber können das dynamische Beschaffungssystem nutzen  Bei Rahmenvereinbarungen – Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:		
IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs  Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote		
IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur Verhandlungsverfahren)  Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen:		
IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion  Eine elektronische Auktion wird durchgeführt. Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:		
IV.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen $\otimes$ ja $\circ$ nein		
IV.2) Verwaltungsangaben		
IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (falls zutreffend)   Bekanntmachungsnummer im ABI.:		
IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge Tag: <i>(TT/MM/YYYY)</i> 09/01/2019 Ortszeit: <i>(hh:mm)</i> 10:00 Uhr		
IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (falls diese Information bekannt ist) Tag: (TT/MM/YYYY)		

**DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

13

# IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

(in beliebiger Anzahl wiederholen)
DE

#### IV.2.6) Bindefrist des Angebots

bis: 28/02/2019 (TT/MM/JJJJ)

oder

Laufzeit in Monaten: [ ][ ] (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

# IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote Tag: (TT/MM/YYYY) 09/01/2019

Ortszeit: (hh:mm) 12:00 Uhr Ort: Gebäude Wildenbruchplatz 7, Gelsenkirchen, Zimmer 2.03 Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

14

#### Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag ○ ja ⊗ nein Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen: (falls zutreffend)			
,	VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen		
	☐ Aufträge werden elektronisch erteilt		
	☐ Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert		
	☐ Die Zahlung erfolgt elektronisch		
,	VI.3) Zusätzliche Angaben		
(falls zutreffend)			
Enthalten Angebote bei der Abgabe die Angaben/Nachweise gemäß Abschnitt III nicht, so können diese bis zum Ablauf			

Enthalten Angebote bei der Abgabe die Angaben/Nachweise gemäß Abschnitt III nicht, so können diese bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Frist nachgefordert werden. Bieter, die bis Ablauf der Nachfrist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Enthalten die Vertrags- und Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten und/oder Fehler, so hat der Bieter unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen. Hinweise sind zu richten an: Stadt Gelsenkirchen

Referat Personal und Organisation Abteilung Zentrale Dienste

Zentrale Beschaffungsstelle 45875 Gelsenkirchen

Es ist ausschließlich das Kommunikationstool des Vergabemarktplatzes metropole.ruhr zu verwenden.

Die Zulassungsfrist für die Beantwortung von Bieterfragen endet am 03.01.2019.

Die Stadtverwaltung Gelsenkirchen hat in der Zeit vom 22.12.2018 bis einschließlich 01.01.2019 Betriebsferien.

Hinweis zu Formular 312/322 EU: Entgegen der Angabe bzw. Hinweises auf das Formular 511 EU gelten die Bewerbungsbedingungen der Stadt Gelsenkirchen . CXS0Y6SYYYR

# VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren				
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster				
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9	Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9			
Ort: Münster	Postleitzahl: 48147	Land: DE		
Telefon: +49 251/411-3607				
E-Mail:				
Fax: +49 251/411-2165				
Internet-Adresse (URL):				
VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)				
Offizielle Bezeichnung:				
Postanschrift:				
Ort:	Postleitzahl:	Land: DE		
Telefon:				
E-Mail:				
Fax:				
Internet-Adresse (URL):				

**DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

15

#### VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Nachfolgende Fristenregelungen zur Einlegung von Rechtsbehelfen bestehen:

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle unverzüglich - d.h. abhängig von den jeweiligen Umständen des Einzelfalls maximal 10 bis 14 Tage - zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

# VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

(falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster Postleitzahl: 48147 Land: DE

Telefon: +49 251/411-3607

E-Mail:

Fax: +49 251/411-2165

Internet-Adresse (URL):

# VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

(TT/MM/YYYY) 29/11/2018

Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.

**DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

```
a)
       Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
                                             Stadt Gelsenkirchen
       Name
       Straße
                                             Goldbergstraße 12
       Plz. Ort
                                             45894. Gelsenkirchen
       Telefon
       Fax
       E-Mail
                                             zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de
       Internet
                                             http://www.gelsenkirchen.de
       Kontaktstelle
                                             Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle,
                                             Rathaus Buer, Zimmer 56
       Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 125 018 225
b)
       Vergabeverfahren
                              Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
                              18-0408-00
       Vergabenummer
       Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
c)
       - postalischer Versand
d)
       Art des Auftrags
      \times
           Ausführung von Bauleistungen
      Planung und Ausführung von Bauleistungen
      ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
       Ort der Ausführung
e)
       Schubertstraße Gelsenkirchen, Schubertstraße, 45884 Gelsenkirchen
f)
       Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
       Teil A: Entwässerungsarbeiten
      Teil B: Verkehrswegebauarbeiten
      Teil A
      ca. 1.120 m<sup>3</sup> Boden ausheben und entsorgen
      ca. 580 m3 Boden liefern und einbauen
      ca. 1.870 m² Verbau für Kanalgräben
      ca. 274 m Betonrohre DN 300 und DN 400 liefern und verlegen (in der Schalung erhärtet)
      ca. 6 St Fertigteilschächte (bis DN 1500)
       Teil B:
       ca.120,00 m² bit. Befestigung in der Fahrbahn aufnehmen, bis d=10,0 cm i.M.
      ca.180,00 m² bit. Befestigung in der Fahrbahn aufnehmen, bis d= 20,0 cm i.M.
      ca.170,00 t Teer aufnehmen und entsorgen
       ca. 420,00 m² Natursteinpflaster in der Fahrbahn unter gebundenem Fahrbahnüberzug aufnehmen
      ca.550,00 m<sup>2</sup> Gehwegbefestigung aus Pflaster, Platten aufnehmen
      ca.425.00 m Bordsteine aufnehmen
      ca.425,00 m 1-z Rinne aufnehmen
      ca.90,00 m 2-z Rinne aufnehmen
      ca.315,00 m3 Schicht ohne Bindemittel aufnehmen und entsorgen
      ca.10,00 Stck Straßenabläufe erneuern
       ca.32,00 m3 Boden aufnehmen und entsorgen
       ca.1.070,00 m² Frostschutzschicht herstellen (FB)
      ca. 670.00 m<sup>2</sup> Schottertragschicht herstellen (GW)
       ca.1.070,00 m<sup>2</sup> AC 32 T N, d= 14,0 cm herstellen
       ca.1.070,00 m<sup>2</sup> AC 8 D N, d=4,0 cm herstellen
      ca.670,00 m² Pflaster verlegen (GW)
      ca.425,00 m Bordsteine setzen
       ca.425,00 m 1-z Rinne herstellen
      Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen
q)
       gefordert werden
       Zweck der baulichen Anlage
       Zweck des Auftrags
```

VOB VHB - Bund - Ausgabe 2017

h)	Aufteilung in Lose	X	nein
	ja, Angebote sind möglich		nur für ein Los
			für ein oder mehrere Lose
			nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
	(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)		
i)	Ausführungsfristen		
	☐ Beginn der Ausführung		
			7 Monate
	Bestimmungen über die Ausführungsfrist		
	Ausführungsfrist: 1.Quartal 2019: Dauer Teil A: 7	Моі	nate, Teil B: 3 Monate
	Der Auftragnehmer hat innerhalb von 12 Werktag	gen r	nach Aufforderung zu beginnen.
j)	Nebenangebote		
	nur in Verbindung mit einem Hauptangebot		
	☐ nicht zugelassen		
k)	Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlager	1	
	Vergabeunterlagen		
	werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter	•	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDHYJNT/documents
	können angefordert werden unter:		
n)	Ablauf der Angebotsfrist am 09.01.2019 um 13:4	45 U	hr
0)	Anschrift, an die die Angebote zu richten sind		
			wie unter a)
q)	Eröffnungstermin am 09.01.2019 um 13:4	45 U	hr
	Ort		
	Stadt Gelsenkirchen Referat 10 - Personal und Organisation 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle Rathaus Buer Zimmer 59 Goldbergstraße 12		
	45894 Gelsenkirchen		
	Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfer	n	
	Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen	sein	1.
p)	Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:		DE
r)	geforderte Sicherheiten		
	Die Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung beträg den Zahlungen einbehalten (10 % der jeweiligen einbehalten (10 % d		
	Die Sicherheitsleistung für die Mängelansprüche beträ	igt 3	% der Abrechnungssumme.
s)	Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingu Vorschriften, in denen sie enthalten sind	inge	n und/oder Hinweise auf die maßgeblichen
	Gemäß VOB/B		
t)	Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinscha		
	Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zuge einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine vor in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auft in der alle Mitglieder aufgeführt sind, in der der für die Durchführung des Vertrags bevolln	g auf on all rags	f die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen. Ien Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, Ifall erklärt ist,
	2. 2.2 2.2 2 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3.		<u> </u>

VOB VHB - Bund - Ausgabe 2017

- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
- welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt,
- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt.
- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Ängabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können.

#### u) Nachweise zur Eignung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben.

Sonstige Nachweise

Referenzliste vergleichbarer Bauleistungen.

Für die Herstellung des Abwasserkanals muss der Bieter die Anforderungen der Beurteilungsgruppe AK2 gemäß Gütesicherung Kanalbau RAL-Z 961 erfüllen oder einen Fremdüberwachungsvertrag abschließen.

Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 1.500.000 EUR für Personenschäden und Sachschäden und 25.000 EUR für Vermögensschäden. In dem Fall, dass keine Versicherung in der geforderten Höhe vorliegt, ist eine Bestätigung einer Versicherung vorzulegen, die die Absicht bestätigt, im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe abzuschließen.

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

#### v) Ablauf der Bindefrist 09.02.2019

# w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten

 Straße
 Domplatz 1-3

 Plz, Ort
 48143, Münster

 Telefon
 +49 251 / 411-1665

 Fax
 +49 251 / 411-81665

 E-Mail
 poststelle@brms.nrw.de

 Internet
 www.bezreg-muenster.nrw.de

# Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Nebenangebote sind nicht zugelassen für:

Teil A: andere Rohr- und Schachtmaterialien als in den Titeln 1.5 bis 1.7 ausgeschrieben sind
Teil B: Positionen der Frostschutz- und Schottertragschichten. In den Asphaltdeckschichten ist die Verwendung
von RA nicht zugelassen. Keine Nebenangebote für Positionen 01.40.030.03 und 01.40.030.02.

Es ist beabsichtigt, die in der beiliegenden Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben im Namen und für Rechnung:

Teil A: Abwassergesellschaft Gelsenkirchen mbH, Willy-Brandt-Allee 26, 45891 Gelsenkirchen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Seite 3 von 4

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen bzw. durch die Abwassergesellschaft Gelsenkirchen mbH.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID:

CXPSYDHYJNT

Seite 4 von 4

#### Auftragsbekanntmachung

#### Dienstleistungen

# Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

# Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

#### 1.1) Name und Adressen

Stadt Gelsenkirchen

Goldbergstraße 12

Gelsenkirchen

45894

Deutschland

Kontaktstelle(n): Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer,

Zimmer 56

Telefon: +49 209/169-4833

E-Mail: zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de

Fax: +49 209/169-4821 NUTS-Code: DEA32 Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: https://www.gelsenkirchen.de

Adresse des Beschafferprofils: https://www.gelsenkirchen.de/de/Rathaus/Informationen/

Kommunale\_Ausschreibungen/

# 1.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

#### 1.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDHYJ9L/documents Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDHYJ9L

# 1.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

# I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

# Abschnitt II: Gegenstand

#### II.1) Umfang der Beschaffung

# II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Ingenieurleistung Architektur LPH 5-8, Ingenieurleistung Außenentwässerung (Schmutz- und Regenwasser) nach HOAI 2013 und Besondere Leistungen

Referenznummer der Bekanntmachung: 18-0392-00

# II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71200000

# II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

#### **II.1.4)** Kurze Beschreibung:

Das bestehende Schulgebäude mit einer dreizügigen Gemeinschaftsgrundschule ist baufällig (Schiefstand des Gebäudes, Hausschwamm im DG, Feuchteschäden im KG). Eine Sanierung erscheint nach der ersten Grundlagenermittlung unwirtschaftlich.

Da dringender Schulraumbedarf besteht ist hier der Abriss der alten Gebäude und ein Neubau des gesamten Schulstandortes geplant.

#### II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

#### II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

#### II.2) Beschreibung

# **II.2.1)** Bezeichnung des Auftrags:

# II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

# II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA32 Hauptort der Ausführung:

Gemeinschaftsgrundschule Mährfeldschule Röttgersweg 20 45896 Gelsenkirchen

#### II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Planungsleistungen Architektur LPH 5-8 nach HOAI 2013 für den Neubau der GGS Mährfeldschule, Röttgersweg 20 in Gelsenkirchen, Planung der Aussenentwässerung nach HOAI 2013 (Techn. Anlagen in Außenanlagen) und "Besondere Leistung" Abriss (Masseneremittlung, Erstellung des Leistungsverzeichnisses und Bauleitung während des Abbruchs) für den Altbau der Mährfeldschule.

# II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Organisation und Aufgabenverteilung innerhalb des Büros / Gewichtung: 16 %

Qualitätskriterium - Name: Persönlichkeit des Projektverantwortlichen / Gewichtung: 12 %

Qualitätskriterium - Name: Persönlichkeit des stellvertretenden Projektverantwortlichen / Gewichtung: 12% Qualitätskriterium - Name: Erläuterung bieterinterner Methoden zur Kostenplanung und -steuerung am ausgeschriebenen Objekt / Gewichtung: 10%

Qualitätskriterium - Name: Erläuterung bieterinterner Methoden zur Terminplanung und -steuerung am ausgeschriebenen Objekt / Gewichtung: 10~%

Qualitätskriterium - Name: Erläuterung bieterinterner Methoden zur Qualitätssteuerung am ausgeschrieben Projekt / Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Gesamteindruck der Präsentation / Gewichtung: 15 %

Preis - Gewichtung: 15 %

# II.2.6) Geschätzter Wert

#### II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 22/05/2019 Ende: 31/12/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

# II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Anzahl der Bewerber: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

- 1. Jahresumsätze der letzten 3 Jahre brutto
- 2. Angaben zur Projektleitung
- 2.1 Projektleiter (Berufserfahrung als Projektleiter)
- 2.2 Stellvertretender Projektleiter (Berufserfahrung)
- 3. Anzahl der Mitarbeiter:
- 3.1 Ingenieure/Fachingenieure
- 3.2 Technische Mitarbeiter und Verwaltungskräfte
- 4. Projekte/Referenzen der letzten 10 Jahre
- 4.1 Projekte des Projektleiters
- 4.1.1 Anzahl der vergleichbaren Projekte
- 4.2 Projekte des Büros
- 4.2.1 Anzahl der vergleichbaren Projekte
- 4.3 Projekte des Büros (2 vergleichbare Referenzen werden inhaltlich bewertet und die Punkte gemittelt)
- 4.3.1 Bausumme brutto (300er und 400er Kosten)
- 4.3.2 Öffentlicher Auftraggeber
- 4.3.3 Technische / bauliche Komplexität und Kooperation mit anderen Fachplanern Haustechnik, Brandschutz
- 5. Gesamteindruck der Bewerbung (Qualität)

Die konkrete Punktebewertung ist als Anlage zum Bewerberbogen beigefügt.

Nach Auswertung der Auswahlkriterien wird eine Rangfolge der Bewerber nach Punkten gebildet und 5 Bewerber mit der höchsten Punktzahl zur Verhandlung aufgefordert. Sind auf Grund Punktgleichheit nicht genau 5 Bewerber zu ermitteln, entscheidet unter den - gegebenenfalls nachrangig - gleichplatzierten Bewerbern das Los. Die so ausgewählten Bewerber werden zur Teilnahme an der Verhandlung mit Abgabe eines Honorarangebots für die zu vergebene Leistung und zur persönlichen Vorstellung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals vor einem Auswahlgremium eingeladen. Das Gremium bewertet die Bewerber nach den benannten Zuschlagskriterien.

# II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

# II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

# II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

#### II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

# II.2.14) Zusätzliche Angaben

#### Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

# III.1) Teilnahmebedingungen

# III.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufsoder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Architekt, Eintragung in der Architektenkammer

# III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Angabe der Jahresumsätze (brutto) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 1.500.000 Euro für Personenschäden und 500.000 Euro für sonstige Schäden. In dem Fall, dass keine Versicherung in der geforderten Höhe vorliegt, ist eine Bestätigung einer Versicherung vorzulegen, die die Absicht bestätigt, im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe abzuschließen.

#### III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Angaben zur technischen Büroausstattung

Angaben zur Anzahl der Arbeitsplätze mit Qualifizierung

Angaben zum Projektleiter

Angaben zum stellvertretenden Projektleiter

Angaben zu Referenzobjekten des Büros

#### III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

#### III.2) Bedingungen für den Auftrag

#### III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Der Projektleiter muss zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt" berechtigt sein. Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24 EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26.02.2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (Abl. L 94 vom 28.03.2014, S. 65) aufgeführt.

#### III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeordnung - VqV) und dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVqG-NRW).

Ab einer Schlussrechnungssumme in Höhe von 100.000 EUR netto werden 5 v. H. des Rechnungsbetrages für die Dauer des Anspruchs auf Mängelbeseitigung einbehalten (§ 8 Allgemeine Vertragsbestimmungen der Stadt Gelsenkirchen für Verträge mit freiberuflich tätigen Architekten und Ingenieuren (AVB).

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Gemäß § 7 AVB.

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und die Eignung der Nachunternehmer nachweisen.

Fehlende Unterlagen/Erklärungen sind gemäß § 56 Absatz 4 Vergabeordnung - VgV spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

#### III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

#### Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) Beschreibung
- IV.1.1) Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

- IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem
- IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs
- IV.1.5) Angaben zur Verhandlung
- IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

#### IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

#### IV.2) Verwaltungsangaben

#### IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

#### IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 10/01/2019 Ortszeit: 10:00

# IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 31/01/2019

# IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

#### IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Laufzeit in Monaten: 2 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

#### IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

#### Abschnitt VI: Weitere Angaben

# VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

#### VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

#### VI.3) Zusätzliche Angaben:

Bewerbergemeinschaften sind zugelassen. Mit dem Ausdruck Bewerber sind in den

Bewerbungsunterlagenauch Bewerbergemeinschaften/Arbeitsgemeinschaften gemeint. Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschafthat die in den Bewerbungsunterlagen genannten Nachweise, Erklärungen und Angaben zu erbringen. DieBewerbergemeinschaft hat mit ihrer Bewerbung eine von allen Mitgliedern unterschriebene Erklärung

abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist.

- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und in der der für die

Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,

- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem

Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,

- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Für den Teilnahmeantrag ist zwingend der Bewerberbogen zu verwenden. Der Bewerberbogen wird nicht nachgefordert. Teilnahmeanträge ohne Bewerberbogen werden von der Wertung ausgeschlossen. Rechtzeitig, schriftlich beantragte Auskünfte über die Vergabeunterlagen werden bis spätestens 6

Kalendertagevor Ablauf der Angebotsfrist über die Download-Plattform, erteilt. Ein auf der Download-Plattform eingestellterNachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDHYJ9L

# VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

# VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Albrecht-Thaer-Straße 9

Münster 48147

Deutschland

Telefon: +49 251-411-1691 Fax: +49 251-411-2165

#### VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

#### VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen sind ebenfalls bei der Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster erhältlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von 10Kalendertage zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle zu rügen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 1-3GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig (§ 160 Abs. 3 Nr.4 GWB).

Nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers über die beabsichtigte Vergabe (gem. § 134 Abs. 1 GWB) muss ein Nachprüfungsverfahren spätestens innerhalb von 15 Kalendertage beantragt werden. Bei Übermittlung der Mitteilung auf elektronischem Weg verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB).

# VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Albrecht-Thaer-Straße 9

Münster

48147

Deutschland

Telefon: +49 251-411-1691 Fax: +49 251-411-2165

#### VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

30/11/2018

a)	Name	Stadt Gelsenkirche	en			
	Straße	Goldbergstraße 12				
	Plz, Ort	45894, Gelsenkird				
	Telefon	45054, Geisenkiro	ieii			
	Fax					
	E-Mail	zentrale vergahest	elle@gelsenkirchen.de			
	Internet	http://www.gelsenk				
	Kontaktstelle		nal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle			
	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	•				
o)	Vergabeverfahren Öffentliche A	usschreibung, VOI	B/A			
,	Vergabenummer 18-0418-00	3,				
c)	-	beverfahren und z	ır Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen			
•	- postalischer Versand					
d)	Art des Auftrags					
	☐ Planung und Ausführung von Bau	uleistungen				
	☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietk	_	ng, Konzession)			
e)	Ort der Ausführung		,			
,	Anette-von Droste-Hülshoff-Gymnasiu	m. Goldbergstraße 9	93. 45894 Gelsenkirchen			
F)	Art und Umfang der Leistung, ggf. a		,			
,	Metallbau- und Verglasungsarbeiten					
	Erneuerung der Türanlagen					
	Einbau von 26 ein- und zwei-flügeliger vom EG bis 2. OG	ո Aluminium-/Glas-R	auchschutztüranlagen mit Seitenteilen und Oberlicht			
3)	<del>-</del>	hen Anlage oder d	es Auftrags, wenn auch Planungsleistungen			
	gefordert werden					
	Zweck der baulichen Anlage					
	Zweck des Auftrags					
h)	Aufteilung in Lose	$\times$	nein			
	ja, Angebote sind möglich		nur für ein Los			
			für ein oder mehrere Lose			
			nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten			
			werden)			
	(Art und Umfang der Lose siehe Buchs	stabe f)				
)	Ausführungsfristen					
	Beginn der Ausführung					
	Fertigstellung oder Dauer der Lei	stungen				
	Bestimmungen über die Ausfül	hrungsfrist				
	Ausführungsfrist: 17. KW 2019 - 4	43. KW 2019				
	Der Auftragnehmer hat innerhalb	von 12 Werktagen r	ach Aufforderung zu beginnen			
)	Nebenangebote	von 12 vvontagen i	adii / tanorang za sogninon.			
,						
	nur in Verbindung mit einem Hau	ptangebot				
	nicht zugelassen	, <b>9</b> = 0 = 0				
	Inchi zugelassen					

VOB VHB - Bund - Ausgabe 2017

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/

notice/CXPSYDHYJKP/documents

können angefordert werden unter:

n) Ablauf der Angebotsfrist am 10.01.2019 um 14:00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

q) Eröffnungstermin am 10.01.2019 um 14:00 Uhr

Ort

Stadt Gelsenkirchen

Referat 10 - Personal und Organisation

10/4.2 - Zentrale Vergabestelle

Rathaus Buer Zimmer 59

Goldbergstraße 12 45894 Gelsenkirchen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen sein.

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

r) geforderte Sicherheiten

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB/B

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind,
- in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
- welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt,
- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt,
- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Angabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können

## u) Nachweise zur Eignung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Sonstige Nachweise

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

v) Ablauf der Bindefrist

09.02.2019

Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Seite 2 von 3

Name Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten

 Straße
 Domplatz 1-3

 Plz, Ort
 48143, Münster

 Telefon
 +49 251 / 411-1665

 Fax
 +49 251 / 411-81665

 E-Mail
 poststelle@brms.nrw.de

 Internet
 www.bezreg-muenster.nrw.de

#### Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDHYJKP

Seite 3 von 3

VOB VHB - Bund - Ausgabe 2017



# Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union

Infos und Online-Formulare: http://simap.ted.europa.eu

# Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

# Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen (in beliebiger Anzahl wiederholen)(alle für da	s Verfahren verantwortliche	en öffentlichen Auftraggeber angeben)
Offizielle Bezeichnung:		Nationale Identifikationsnummer:
Stadt Gelsenkirchen, 10/4.1 - Zentrale Besch	naffungsstelle	(falls zutreffend)
Postanschrift: Wildenbruchplatz 7		·
Ort: Gelsenkirchen	Postleitzahl: 45888	Land: DE
NUTS-Code: DEA32		
Kontaktstelle(n): Referat 10 - Personal und 0	Organisation, 10/4.1 - Zentr	ale Beschaffungsstelle
Telefon: +49 209169-2267		
E-Mail: zentrale.dienste@gelsenkirchen.de		
Fax: +49 209169-3530		
Internet-Adresse(n)		
Hauptadresse: https://www.gelsenkirchen.de	•	
Adresse des Beschafferprofils (URL): https://index.aspx	/www.gelsenkirchen.de/de/	rathaus/informationen/kommunale_ausschreibungen/
I.2) Gemeinsame Beschaffung		
☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Be Im Falle einer gemeinsamen Beschaffun Beschaffungsrecht:		nder beteiligt sind – geltendes nationales
☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Bes	chaffungsstelle vergeben	
I.3) Kommunikation		
		llständigen direkten Zugang gebührenfrei zur PSatellite//notice/CXS0Y6SYYY6/documents
O Der Zugang zu den Auftragsunterlagen is	st eingeschränkt. Weitere A	Auskünfte sind erhältlich unter: (URL)
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt		
⊗ die oben genannten Kontaktstellen		
O folgende Kontaktstelle:		
Angebote und Teilnahmeanträge sind einzur	eichen	
elektronisch via: (URL) https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite//notice/CXS0Y6SYYY6		
O an die oben genannten Kontaktstellen		
O an folgende Anschrift:		
		von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, tändiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und

**DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

1

04.12.2018 07:44 Uhr - VMS 8.3.2

1.4)	Art des offentilchen Auftraggebers		
0	Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche	0	Einrichtung des öffentlichen Rechts
	Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen	0	Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
0	Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene	0	Andere:
8	Regional- oder Lokalbehörde		
0	Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene		
1.5)	Haupttätigkeit(en)		
8	Allgemeine öffentliche Verwaltung		
0	Verteidigung		
0	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		
0	Umwelt		
0	Wirtschaft und Finanzen		
0	Gesundheit		
0	Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen		
0	Sozialwesen		
0	Freizeit, Kultur und Religion		
0	Bildung		
0	Andere Tätigkeit (bitte angeben)		

2

# Abschnitt II: Gegenstand

# II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: Lieferung von zwei Löschfahrzeugen "Katastrophenschutz" (LF Kat) für die Feuerwehr der Stadt Gelsenkirchen		
Referenznummer der Bekanntmachung: (falls zutreffend) 10/4.1-2018-0004		
II.1.2) CPV-Code Hauptteil:		
34144210-3	CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)	
II.1.3) Art des Auftrags:		
O Bauauftrag		
⊗ Lieferauftrag		
O Dienstleistungen		
II.1.4) Kurze Beschreibung: Lieferung von zwei Löschfahrzeugen "Katastrophenschutz" (LF	Kat) für die Feuerwehr der Stadt Gelsenkirchen	
II.1.5) Geschätzter Gesamtwert: (falls zutreffend) Wert ohne MwSt:		
Währung: Euro (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)		
II.1.6) Angaben zu den Losen: Aufteilung des Auftrags in Lose ◯ ja ⊗ nein		
Angebote sind möglich für O alle Lose O maximale Anzahl a		
<ul> <li>Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können:</li> <li>Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:</li> </ul>		
II.2) Beschreibung		
II.2.1) Bezeichnung des Auftrags: (falls zutreffend)	Los-Nr. (falls zutreffend)	
II.2.2) Weitere CPV-Codes: (falls zutreffend)		
II.2.3) Erfüllungsort NUTS-Code: (in beliebiger Anzahl wiederholen) DEA32 Hauptort der Ausführung: Stadt Gelsenkirchen, Referat Feuerwehr, Seestraße 3, 45894 Gelsenkirchen		
II.2.4) Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) Gegenstand der Ausschreibung ist die im Fahrzeugkonzept der Feuerwehr Gelsenkirchen vorgesehene Ersatzbeschaffung von zwei Löschfahrzeugen "Katastrophenschutz" (LF Kat). Die Ausschreibung umfasst die Fahrgestelle sowie den Ausbau und die Beladung.		

**DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

3

04.12.2018 07:44 Uhr - VMS 8.3.2

II.2.5) Zuschlagskriterien  Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)
O Kostenkriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)
O Preis – Gewichtung: (Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant; sofern der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist, erfolgt keine Gewichtung)
🛇 Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.
II.2.6) Geschätzter Wert: Wert ohne MwSt: Währung: Euro (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)
II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems Laufzeit in Monaten: 6 <i>oder</i> Laufzeit in Tagen: <i>oder</i> Beginn: / Ende
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ○ ja ⊗ nein Beschreibung der Verlängerungen:
II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren) Geplante Zahl der Bewerber: oder Geplante Mindestzahl: / Höchstzahl: (falls zutreffend) Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ○ ja ○ nein
II.2.11) Angaben zu Optionen  Optionen ○ ja ⊗ nein Beschreibung der Optionen:
II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen  Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten
II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union  Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird  ○ ja ⊗ nein  Projektnummer oder -referenz:
II.2.14) Zusätzliche Angaben:

4

# Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben III.1) Teilnahmebedingungen III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung Handelsregister (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen); Unterschriebene Eigenerklärung mit der Bestätigung über die Eintragung in einem Berufsregister oder Handelsregister gem. § 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i.V.m. § 44 VgV (siehe Anlage 1, Nr. 4). III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ☐ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung Umsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen); Unterschriebene Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezogen auf die ausgeschrieben Produkte in den letzten drei Geschäftsjahren gemäß § 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB (Anlage 1, Nr. 1). Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend) III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit ☐ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Einzureichende Unterlagen - Eigenerklärung Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen); Unterschriebene Eigenerklärung über möglichst drei Referenzen der letzten zwei Jahre, die in Art und Umfang der ausgeschriebenen Leistung entsprechen sollten (siehe Anlage 1, Nr. 2). Eigenerklärung Firmenstruktur (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unterschriebene Eigenerklärung mit einer Beschreibung der personellen und technischen Ausstattung (siehe Anlage 1, Nr. 3). Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend) III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend) Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

# III.2) Bedingungen für den Auftrag

(falls zutreffend)

# III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge) □ Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal □ Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

**DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

5

04.12.2018 07:44 Uhr - VMS 8.3.2

# Abschnitt IV: Verfahren

# IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart  Soffenes Verfahren  Beschleunigtes Verfahren
Begründung:  Nichtoffenes Verfahren  Beschleunigtes Verfahren  Begründung:
Verhandlungsverfahren     □ Beschleunigtes Verfahren     Begründung:
Wettbewerblicher Dialog     Innovationspartnerschaft
IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem  □ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung  ○ Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer  ○ Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern  Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: (falls zutreffend)
<ul> <li>□ Die Bekanntmachung betrifft die Einrichtung eines dynamischen Beschaffungssystems</li> <li>□ Zusätzliche Auftraggeber können das dynamische Beschaffungssystem nutzen</li> <li>Bei Rahmenvereinbarungen – Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt.</li> </ul>
IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs  Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote
IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur Verhandlungsverfahren)  Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen:
IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion  Eine elektronische Auktion wird durchgeführt. Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:
IV.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen $\otimes$ ja $\circ$ nein
IV.2) Verwaltungsangaben
IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (falls zutreffend) Bekanntmachungsnummer im ABI.:  [ ][ ][ ]/S [ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ]
IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge Tag: (TT/MM/YYYY) 09/01/2019 Ortszeit: (hh:mm) 12:00 Uhr
IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (falls diese Information bekannt ist) Tag: (TT/MM/YYYY)

**DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

04.12.2018 07:44 Uhr - VMS 8.3.2

6

## IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

(in beliebiger Anzahl wiederholen)
DE

## IV.2.6) Bindefrist des Angebots

bis: 08/03/2019 (TT/MM/JJJJ)

Laufzeit in Monaten: [ ][ ] (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

# IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: (TT/MM/YYYY) 10/01/2019
Ortszeit: (hh:mm) 09:00 Uhr Ort: Wildenbruchplatz 7, 45888 Gelsenkirchen

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

DE Standardformular 2 - Auftragsbekanntmachung

7

04.12.2018 07:44 Uhr - VMS 8.3.2

## Abschnitt VI: Weitere Angaben

## VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag O ja ⊗ nein Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen: <i>(falls zutreffend)</i>
VIONA mark on the later than Advantage Advanta

## VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt
☐ Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
☐ Die Zahlung erfolgt elektronisch

# VI.3) Zusätzliche Angaben

(falls zutreffend)

Enthalten Angebote bei der Abgabe die Angaben/Nachweise gemäß Abschnitt III nicht, so können diese bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Frist nachgefordert werden. Bieter, die bis Ablauf der Nachfrist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Enthalten die Vertrags- und Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten und/oder Fehler, so hat der Bieter unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen. Hinweise sind zu richten an:

Stadt Gelsenkirchen

Referat Personal und Organisation

Abteilung Zentrale Dienste

Zentrale Beschaffungsstelle

45875 Gelsenkirchen

Es ist ausschließlich das Kommunikationstool des Vergabemarktplatzes metropole.ruhr zu verwenden.

Die Zulassungsfrist für die Beantwortung von Bieterfragen endet am 02.01.2019.

Informationen zu den Zuschlagskriterien:

Bei der Entscheidung über den Zuschlag werden nachfolgend aufgeführte Zuschlagskriterien gem. § 127 GWB i.V.m. § 58 VgV berücksichtigt.

- Anschaffungspreis (Gewichtung 90 %):

Im Rahmen der Ausschreibung sind vom Bieter zwei unterschiedliche Aus-/Aufbauvarianten anzubieten.

Ausschlaggebend für die Wertung ist der Angebotspreis für die "Standardvariante inkl. Ergänzungen der Feuerwehr Gelsenkirchen" ohne OPTIONAL-Position.

Das Angebot mit dem jeweils niedrigsten Anschaffungspreis (Referenzwert) erhält die maximale Punktzahl. Die Punktwerte für alle anderen Angebote ergeben sich durch Division des Referenzwertes durch den jeweiligen (höheren) Anschaffungspreis und anschließender Multiplikation mit den für das Kriterium maximalen Punkten (Faktor).

- Verbrauchs- und Emissionswerte (Gewichtung 10 %)

Gewertet werden folgende Unterkriterien zu je gleichen Teilen:

- Kraftstoffverbrauch
- Kohlendioxid-Emissionen
- Emissionen von Stickoxiden
- Emissionen von Nichtmethan-Kohlenwasserstoffen
- Partikelförmige Abgasbestandteile

Die anzugebenden Verbrauchs- und Emissionswerte beziehen sich auf das Fahrgestell VOR Aus- und Umbau.

Das Angebot mit den jeweils niedrigsten Angaben (Referenzwert) erhält die maximale Punktzahl. Die Punktwerte für alle anderen Angebote ergeben sich durch Division des Referenzwertes durch die jeweils (höhere) Angabe zu dem Emissionswert und anschließender Multiplikation mit den für das Kriterium maximalen Punkten (Faktor). CXS0Y6SYYY6

# VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

**DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

8

04.12.2018 07:44 Uhr - VMS 8.3.2

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9 Ort: Münster Postleitzahl: 48147 Land: DE Telefon: +49 251/411-1691 E-Mail: Fax: +49 251/411-2165 Internet-Adresse (URL): VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend) Offizielle Bezeichnung: Postanschrift: Ort. Postleitzahl: Land: DE Telefon: E-Mail: Fax: Internet-Adresse (URL):

## VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Nachfolgende Fristenregelungen zur Einlegung von Rechtsbehelfen bestehen:

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle unverzüglich - d.h. abhängig von den jeweiligen Umständen des Einzelfalls maximal 10 bis 14 Tage - zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

# VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

(falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster Postleitzahl: 48147 Land: DE

Telefon: +49 251/411-1691

E-Mail:

Fax: +49 251/411-2165 Internet-Adresse (URL):

## VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

(TT/MM/YYYY) 04/12/2018

Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.

**DE** Standardformular 2 – Auftragsbekanntmachung

9

04.12.2018 07:44 Uhr - VMS 8.3.2

Name	Stadt Gelsenkirchen
Straße	Goldbergstraße 12
Plz, Ort	45894, Gelsenkirchen
Telefon	40004, Gelsenkhohen
Fax	
E-Mail	zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de
Internet	http://www.gelsenkirchen.de
Kontaktstelle	Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle.
	Rathaus Buer, Zimmer 56
Umsatzsteuer-Identifikationsnumm	er DE 125 018 225
/ergabeverfahren Öffentliche	e Ausschreibung, VOB/A
/ergabenummer 18-0346-00	
Angaben zum elektronischen Ver	gabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
postalischer Versand	
Art des Auftrags	
Ausführung von Bauleistunger	1
Planung und Ausführung von E	Bauleistungen
Bauleistungen durch Dritte (Mi	etkauf, Investor, Leasing, Konzession)
Ort der Ausführung	
Kornkamp, 45886 Gelsenkirchen	
Ergänzende/Abweichende Angaber	n zum Erfüllungsort
Kornkamp von Festweg bis Nikolau	s-Groß-Straße in Gelsenkirchen-Ückendorf.
Art und Umfang der Leistung, gg	f. aufgeteilt in Lose
Deckenerneuerung der Fahrbahn u neuer Gas- und Stromleitungen sov	nd der Gehwege im Kornkamp, Verlegung neuer Entwässerungsleitungen, vie neuer Beleuchtungsleitungen.
Feil A: Straßen- und Verkehrswege	
ca. 450 qm teerhaltige Fahrbahnb	elage aumenmen und entsorgen
Verwertungsklasse B)	
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbal	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.)
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterba Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbai Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbai Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphaltdeckschicht AC	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterba Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen cm grau liefern und einbauen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbai Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphaltdeckschicht AC ca. 350 qm Betonpflaster 20/10/8	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen cm grau liefern und einbauen schl. Erdarbeiten zu verlegen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbat Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphaltdeckschicht AC ca. 350 qm Betonpflaster 20/10/8 ca. 120 m Beleuchtungskabel eins  eil B: Erneuerung der Entwässeru ca. 410 cbm Boden ausheben und	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen cm grau liefern und einbauen schl. Erdarbeiten zu verlegen ngsleitungen d entsorgen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbai Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphaltdeckschicht AC ca. 350 qm Betonpflaster 20/10/8 ca. 120 m Beleuchtungskabel eins feil B: Erneuerung der Entwässeru ca. 410 cbm Boden ausheben un ca. 410 cbm Boden liefern und ein	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen cm grau liefern und einbauen schl. Erdarbeiten zu verlegen ngsleitungen d entsorgen nbauen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbat Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphaltdeckschicht AC ca. 350 qm Betonpflaster 20/10/8 ca. 120 m Beleuchtungskabel eins  eil B: Erneuerung der Entwässeru ca. 410 cbm Boden ausheben und	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen cm grau liefern und einbauen schl. Erdarbeiten zu verlegen ngsleitungen d entsorgen nbauen en
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbat Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 350 qm Betonpflaster 20/10/8 ca. 120 m Beleuchtungskabel eins feil B: Erneuerung der Entwässeru ca. 410 cbm Boden ausheben un ca. 410 cbm Boden liefern und ei ca. 750 qm Verbau für Kanalgräbe ca. 105 m Betonrohre DN 300 liefe 2 Stück Fertigteilschächte (bis DN	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen cm grau liefern und einbauen schl. Erdarbeiten zu verlegen ingsleitungen d entsorgen inbauen en ern und verlegen 1000)
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbat Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphaltdeckschicht AC ca. 350 qm Betonpflaster 20/10/8 ca. 120 m Beleuchtungskabel eins feil B: Erneuerung der Entwässeru ca. 410 cbm Boden ausheben un ca. 410 cbm Boden liefern und ein ca. 750 qm Verbau für Kanalgräbe ca. 105 m Betonrohre DN 300 liefe 2 Stück Fertigteilschächte (bis DN ca. 160 qm Frostschutzschicht ein	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen cm grau liefern und einbauen schl. Erdarbeiten zu verlegen ingsleitungen d entsorgen inbauen en ern und verlegen 1000) ibauen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbai Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 350 qm Betonpflaster 20/10/8 ca. 120 m Beleuchtungskabel eins feil B: Erneuerung der Entwässeru ca. 410 cbm Boden ausheben un ca. 410 cbm Boden liefern und ein ca. 750 qm Verbau für Kanalgräbe ca. 105 m Betonrohre DN 300 liefe 2 Stück Fertigteilschächte (bis DN ca. 160 qm Frostschutzschicht ein ca. 160 qm Schottertragschicht ein	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen cm grau liefern und einbauen schl. Erdarbeiten zu verlegen ingsleitungen d entsorgen inbauen en ern und verlegen 1000) ibauen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbat Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphalttdeckschicht AC ca. 350 qm Betonpflaster 20/10/8 ca. 120 m Beleuchtungskabel eins feil B: Erneuerung der Entwässeru ca. 410 cbm Boden ausheben un ca. 410 cbm Boden liefern und ein ca. 750 qm Verbau für Kanalgräbe ca. 105 m Betonrohre DN 300 liefe 2 Stück Fertigteilschächte (bis DN ca. 160 qm Frostschutzschicht ein ca. 160 qm Schottertragschicht ein	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen cm grau liefern und einbauen schl. Erdarbeiten zu verlegen ingsleitungen d entsorgen inbauen en ern und verlegen 1000) ibauen inbauen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbai Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Betonpflaster 20/10/8 ca. 350 qm Betonpflaster 20/10/8 ca. 120 m Beleuchtungskabel eins feil B: Erneuerung der Entwässeru ca. 410 cbm Boden ausheben un ca. 410 cbm Boden liefern und ein ca. 750 qm Verbau für Kanalgräbe ca. 105 m Betonrohre DN 300 liefe 2 Stück Fertigteilschächte (bis DN ca. 160 qm Frostschutzschicht ein ca. 160 qm Schottertragschicht ein Angaben über den Zweck der bat gefordert werden	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen cm grau liefern und einbauen schl. Erdarbeiten zu verlegen ingsleitungen d entsorgen inbauen en ern und verlegen 1000) ibauen inbauen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbat Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 350 qm Betonpflaster 20/10/8 ca. 120 m Beleuchtungskabel eins feil B: Erneuerung der Entwässeru ca. 410 cbm Boden ausheben un ca. 410 cbm Boden liefern und ein ca. 750 qm Verbau für Kanalgräbe ca. 105 m Betonrohre DN 300 liefe 2 Stück Fertigteilschächte (bis DN ca. 160 qm Frostschutzschicht ein ca. 160 qm Schottertragschicht ein Angaben über den Zweck der bat gefordert werden Zweck der baulichen Anlage	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 22 TN 8 cm herstellen C 11 DN 4 cm herstellen cm grau liefern und einbauen schl. Erdarbeiten zu verlegen ngsleitungen d entsorgen nbauen en ern und verlegen 1000) ibauen nbauen
Verwertungsklasse B) ca. 620 qm vorhandenen Unterbar Das fehlende Material - Schottertra ca. 260 m Bordstein und Rinne se ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 620 qm Asphalttragschicht AC ca. 350 qm Betonpflaster 20/10/8 ca. 120 m Beleuchtungskabel eins feil B: Erneuerung der Entwässeru ca. 410 cbm Boden ausheben un ca. 410 cbm Boden liefern und ein ca. 750 qm Verbau für Kanalgräbe ca. 105 m Betonrohre DN 300 liefe 2 Stück Fertigteilschächte (bis DN ca. 160 qm Schottertragschicht ein ca. 160 qm Schottertragschicht ein Angaben über den Zweck der bat gefordert werden Zweck des Auftrags	u im Auf- und Abtrag bis 10 cm profilieren agschicht - wird extra nach Tonnen vergütet.) tzen 122 TN 8 cm herstellen 121 DN 4 cm herstellen 131 cm grau liefern und einbauen 133 cschl. Erdarbeiten zu verlegen 134 dentsorgen 135 dentsorgen 136 dentsorgen 136 dentsorgen 136 dentsorgen 136 dentsorgen 136 dentsorgen 137 dentsorgen 138 dent

			nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
i)	(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)  Ausführungsfristen		
	Beginn der Ausführung		
			6 Monate
	Bestimmungen über die Ausführungsfrist		
	Ausführungsfrist: I. Quartal 2019 - III. Quartal 20	019	
a	Der Auftragnehmer hat innerhalb von 12 Werkta Nebenangebote	agen r	nach Aufforderung zu beginnen.
j)	zugelassen		
	nur in Verbindung mit einem Hauptangebot		
	inicht zugelassen		
k)	Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlage Vergabeunterlagen	en	
	werden elektronisch zur Verfügung gestellt unte	r:	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDHYJNX/documents
	können angefordert werden unter:		
n)	Ablauf der Angebotsfrist am 08.01.2019 um 14	:00 U	hr
0)	Anschrift, an die die Angebote zu richten sind		
	□ postalisch     □ postalisch		wie unter a)
q)	Eröffnungstermin am 08.01.2019 um 14	:00 U	hr
	Ort		
	Stadt Gelsenkirchen Referat 10 - Personal und Organisation 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle Rathaus Buer Zimmer 59		
	Goldbergstraße 12 45894 Gelsenkirchen		
	Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfe	en	
	Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugeger	n sein	
p)	Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:	D	E
r)	geforderte Sicherheiten		
	Die Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung beträ den Zahlungen einbehalten (10 % der jeweiligen Zah		
	Die Sicherheitsleistung für die Mängelansprüche betr	rägt 3	% der Abrechnungssumme.
s)	Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbeding Vorschriften, in denen sie enthalten sind	unge	n und/oder Hinweise auf die maßgeblichen
	Gemäß VOB/B		
t)	Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinsch		
Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft him Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung a - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind, - in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,			die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen. en Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, fall erklärt ist,
	<ul> <li>dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder ge</li> <li>dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,</li> <li>welche Einzelperson die kaufmännische Federführ</li> <li>welche Einzelperson die technische Federführung</li> </ul>	egenü ung a	ber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, usübt,

- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Angabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können.

#### u) Nachweise zur Eignung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben.

#### Sonstige Nachweise

Für die Herstellung des Abwasserkanals muss der Bieter die Anforderungen der Beurteilungsgruppe AK2 gemäß Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 erfüllen oder einen Fremdüberwachungsvertrag abschließen.

Nachweis einer erhöhten Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 1.500.000 EUR pauschal für Personen- und Sachschäden und 25.000 EUR für Vermögensschäden. In dem Fall, dass keine Versicherung in der geforderten Höhe vorliegt, ist eine Bestätigung einer Versicherung vorzulegen, die die Absicht bestätigt, im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe abzuschließen.

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

#### v) Ablauf der Bindefrist 08.02.2019

## w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten

 Straße
 Domplatz 1-3

 Plz, Ort
 48143, Münster

 Telefon
 +49 251 / 411-1665

 Fax
 +49 251 / 411-81665

 E-Mail
 poststelle@brms.nrw.de

 Internet
 www.bezreg-muenster.nrw.de

# Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Nebenangebote sind für folgende Positionen nicht zugelassen:

- Teil A: Position 01.30.10.030 (Recyclingmaterial nicht zulässig)
- Teil B: Titel 1.4 (Recyclingmaterial nicht zulässig)
- Position 1.8.98 (andere Schachtabdeckungen nicht zugelassen)
- Titel 1.6 (andere Rohr- oder Schachtmaterialien nicht zugelassen siehe Nummer 17 BVB)

Es ist beabsichtigt, die in der beiliegenden Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben im Namen und für Rechnung:

Teil B: Abwassergesellschaft Gelsenkirchen mbH (AGG), Willy-Brandt-Allee 26, 45891 Gelsenkirchen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation

Seite 3 von 4

von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen bzw. durch die Abwassergesellschaft Gelsenkirchen mbH (AGG).

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID:

CXPSYDHYJNX

Seite 4 von 4

a)	Öffentlicher Auftraggeber (Vergabes	stelle)		
	Name	Stadt Gelsenl	kirche	en
	Straße	Goldbergstraß	3e 12	<u> </u>
	Plz, Ort	45894, Gelse	nkircl	hen
	Telefon			
	Fax			
	E-Mail	zentrale.verga	abest	relle@gelsenkirchen.de
	Internet	http://www.ge	Isenk	circhen.de
	Kontaktstelle	Referat 10 - F Rathaus Buer		nal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelk imer 56
	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	DE 125 018 2	25	
b)	Vergabeverfahren Öffentliche A	usschreibung	, VOI	3/A
	Vergabenummer 18-0419-00			
c)	Angaben zum elektronischen Verga	beverfahren u	nd zı	ur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
	- postalischer Versand			
d)	Art des Auftrags			
	Ausführung von Bauleistungen			
	☐ Planung und Ausführung von Bau	ıleistungen		
	☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietk	auf, Investor, L	easir	ng, Konzession)
e)	Ort der Ausführung			
	Gesamtschule Buer Mitte, Nollenpad 2	29, 45894 Gelse	enkiro	chen
f)	Art und Umfang der Leistung, ggf. a	ufgeteilt in Lo	se	
	Nieder- und Mittelspannungsanlagen b	ois 36 kV		
	Energetische Sanierung von zwei Einfa Sicherheitsbeleuchtung wird neu instal	achturnhallen. I lliert	Die E	Elektroinstallation, Alarmierungsanlage und
g)			der d	les Auftrags, wenn auch Planungsleistungen
	Zweck der baulichen Anlage			
	Zweck des Auftrags			
h)	Aufteilung in Lose		X	nein
	ja, Angebote sind möglich			nur für ein Los
				für ein oder mehrere Lose
				nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
	(Art und Umfang der Lose siehe Buchs	stabe f)		
i)	Ausführungsfristen			
	Beginn der Ausführung			
	Fertigstellung oder Dauer der Leis	stungen		
	Bestimmungen über die Ausfül	nrungsfrist		
	Ausführungsfrist: April 2019 - De	zember 2019		
	Der Auftragnehmer hat innerhalb	von 12 Werkta	aen r	nach Aufforderung zu beginnen.
j)	Nebenangebote		9	
,,				
	nur in Verbindung mit einem Hau	ptangebot		
	nicht zugelassen			
k)	Bereitstellung/Anforderung der Verg	naheunterlage	n	
,	Dot of the state o	Janeamenage		

Seite 1 von 3

Vergabeunterlagen

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <a href="https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/">https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/</a> notice/CXPSYDHYJZ4/documents

können angefordert werden unter:

n) Ablauf der Angebotsfrist am 15.01.2019 um 14:00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

q) Eröffnungstermin am 15.01.2019 um 14:00 Uhr

Ort

Stadt Gelsenkirchen

Referat 10 - Personal und Organisation

10/4.2 - Zentrale Vergabestelle

Rathaus Buer

Zimmer 59

Goldbergstraße 12

45894 Gelsenkirchen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen sein.

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

- r) geforderte Sicherheiten
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB/B

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind,
- in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
- welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt,
- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt,
- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Ängabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können.
- u) Nachweise zur Eignung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Sonstige Nachweise

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

v) Ablauf der Bindefrist 15.02.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten

Straße Domplatz 1-3

VOB VHB - Bund - Ausgabe 2017

Seite 2 von 3

 Piz, Ort
 48143, Münster

 Telefon
 +49 251 / 411-1665

 Fax
 +49 251 / 411-81665

 E-Mail
 poststelle@brms.nrw.de

 Internet
 www.bezreg-muenster.nrw.de

#### Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDHYJZ4

Seite 3 von 3

a)	Öffentlicher Auftraggeber (V	'ergabestelle)				
	Name	Stadt Gelsenkirc	Stadt Gelsenkirchen			
	Straße	Goldbergstraße	Goldbergstraße 12			
	Plz, Ort	45894, Gelsenkii	chen			
	Telefon					
	Fax					
	E-Mail	zentrale.vergabe	zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de			
	Internet	http://www.gelse	nkirchen.de			
	Kontaktstelle	Referat 10 - Pers Rathaus Buer, Zi	onal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestel mmer 56			
	Umsatzsteuer-Identifikationsn	ummer DE 125 018 225				
b)	Vergabeverfahren Öffen	tliche Ausschreibung, V	DB/A			
	Vergabenummer 18-04	25-00				
c)	Angaben zum elektronische	n Vergabeverfahren und	zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen			
	- postalischer Versand					
d)	Art des Auftrags					
	Ausführung von Bauleist	ıngen				
	☐ Planung und Ausführung	von Bauleistungen				
	☐ Bauleistungen durch Dritt	te (Mietkauf, Investor, Leas	ing, Konzession)			
e)	Ort der Ausführung					
	Gesamtschule Erle, Mühlbachstraße 3, 45891 Gelsenkirchen					
f)	Art und Umfang der Leistun	g, ggf. aufgeteilt in Lose				
	Bodenbelagarbeiten Ausbau Altbelag (Linoleum), Einbau Kautschukboden. Umfang: 270 m2					
g)	Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden					
	Zweck der baulichen Anlage					
	Zweck des Auftrags					
h)	Aufteilung in Lose	X	nein			
	ja, Angebote sind möglich		nur für ein Los			
			für ein oder mehrere Lose			
			nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)			
	(Art und Umfang der Lose siel	ne Buchstabe f)				
i)	Ausführungsfristen					
	☐ Beginn der Ausführung					
	Fertigstellung oder Dauer der Leistungen					
	Bestimmungen über die Ausführungsfrist					
	Ausführungsfrist: 11. KW	2019 - 13. KW 2019				
		nerhalb von 12 Werktager	nach Aufforderung zu beginnen.			
j)	Nebenangebote					
	ur in Verbindung mit ein	em Hauptangebot				
	nicht zugelassen					
k)	Bereitstellung/Anforderung	der Vergabeunterlagen				
	Vergabeunterlagen					

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <a href="https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/">https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/</a> <a href="https://www.vergabe.ne/">https://www.vergabe.ne/</a> <a href="https://www.vergabe.ne/">https://www.vergabe.

können angefordert werden unter:

n) Ablauf der Angebotsfrist am 17.01.2019 um 14:30 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

postalisch wie unter a)

q) Eröffnungstermin am 17.01.2019 um 14:30 Uhr

Ort

Stadt Gelsenkirchen

Referat 10 - Personal und Organisation

10/4.2 - Zentrale Vergabestelle

Rathaus Buer Zimmer 59 Goldbergstraße 12 45894 Gelsenkirchen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen sein.

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

- r) geforderte Sicherheiten
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB/B

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind,
- in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
- welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt,
- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt,
- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Angabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können.
- u) Nachweise zur Eignung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben.

Bieter müssen auf Verlangen des Auftraggebers - nach dem Eröffnungstermin und bis zur Zuschlagserteilung - ihre Eignung durch die in § 6a Abs. 2 VOB/A genannten Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen (unter Angabe der ausgeführten Aufträge und Auftraggeber) entsprechend nachweisen.

Sonstige Nachweise

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

- v) Ablauf der Bindefrist 17.02.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Seite 2 von 3

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten

 Straße
 Domplatz 1-3

 Plz, Ort
 48143, Münster

 Telefon
 +49 251 / 411-1665

 Fax
 +49 251 / 411-81665

 E-Mail
 poststelle@brms.nrw.de

 Internet
 www.bezreg-muenster.nrw.de

## Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDHYJZG

Seite 3 von 3

a)	Öffentlicher Auftraggeber (Vergabes	telle)			
	Name	Stadt Gelsenkirchen			
	Straße	Goldbergstraße 12			
	Plz, Ort	45894, Gelsenk			
	Telefon	,			
	Fax				
	E-Mail	zentrale.vergab	est	elle@gelsenkirchen.de	
	Internet	http://www.gels	enk	irchen.de	
	Kontaktstelle	Referat 10 - Pe Rathaus Buer, 2		nal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle, mer 56	
	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	DE 125 018 22	5		
b)	Vergabeverfahren Öffentliche Au	usschreibung, \	/OE	3/A	
	Vergabenummer 18-0424-00				
c)	Angaben zum elektronischen Vergat	oeverfahren und	d zı	ır Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen	
	- postalischer Versand				
d)	Art des Auftrags				
	☐ Planung und Ausführung von Bau	leistungen			
	☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietka	auf, Investor, Lea	asin	g, Konzession)	
e)	Ort der Ausführung				
	Max-Planck-Gymnasium, Goldbergstr.	91, 45894 Gelse	enki	rchen	
f)	Art und Umfang der Leistung, ggf. a	ufgeteilt in Lose	е		
	Metallbau- und Verglasungsarbeiten Austausch von 17 ein- und zwei-flügelig Oberlicht	gen Aluminium-/	Gla	s-Rauchschutztüranlagen mit Seitenteilen und	
g)	Angaben über den Zweck der baulic gefordert werden	hen Anlage ode	er d	es Auftrags, wenn auch Planungsleistungen	
	Zweck der baulichen Anlage				
	Zweck des Auftrags				
h)	Aufteilung in Lose		X	nein	
	ja, Angebote sind möglich	[		nur für ein Los	
		[		für ein oder mehrere Lose	
		[		nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)	
	(Art und Umfang der Lose siehe Buchs	tabe f)			
i)	Ausführungsfristen				
	☐ Beginn der Ausführung				
	☐ Fertigstellung oder Dauer der Leis	tungen			
	Bestimmungen über die Ausfüh	rungsfrist			
	Ausführungsfrist: 17. KW 2019 - 4	3. KW 2019			
	Der Auftragnehmer hat innerhalb v	von 12 Werktage	en n	ach Aufforderung zu beginnen.	
j)	Nebenangebote				
	☐ nur in Verbindung mit einem Haup	otangebot			
	nicht zugelassen				
k)	Bereitstellung/Anforderung der Verg	abeunterlagen			
	Vergabeunterlagen				

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <a href="https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/">https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/</a> <a href="https://www.vergabe.ne/">https://www.vergabe.ne/</a> <a href="https://www.vergabe.ne/">https://www.vergabe.

können angefordert werden unter:

n) Ablauf der Angebotsfrist am 17.01.2019 um 14:00 Uhr

Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

postalisch wie unter a)

q) Eröffnungstermin am 17.01.2019 um 14:00 Uhr

Ort

o١

Stadt Gelsenkirchen

Referat 10 - Personal und Organisation

10/4.2 - Zentrale Vergabestelle

Rathaus Buer Zimmer 59 Goldbergstraße 12 45894 Gelsenkirchen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen sein.

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

- r) geforderte Sicherheiten
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB/B

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

DE

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind,
- in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
- welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt,
- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt,
- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Ängabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können
- u) Nachweise zur Eignung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben.

Bieter müssen auf Verlangen des Auftraggebers - nach dem Eröffnungstermin und bis zur Zuschlagserteilung - ihre Eignung durch die in § 6a Abs. 2 VOB/A genannten Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen (unter Angabe der ausgeführten Aufträge und Auftraggeber) entsprechend nachweisen.

Sonstige Nachweise

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

v) Ablauf der Bindefrist 17.02.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Seite 2 von 3

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten

 Straße
 Domplatz 1-3

 Plz, Ort
 48143, Münster

 Telefon
 +49 251 / 411-1665

 Fax
 +49 251 / 411-81665

 E-Mail
 poststelle@brms.nrw.de

 Internet
 www.bezreg-muenster.nrw.de

#### Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDHYJZS

Seite 3 von 3

a)	Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)				
	Name	Stadt Gelsenkirchen			
	Straße	Goldbergstraße 12			
	Plz, Ort	45894, Gelsenkirchen			
	Telefon				
	Fax				
	E-Mail	zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de			
	Internet	http://www.gelsenkirchen.de			
	Kontaktstelle	Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 56			
	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	DE 125 018 225			
b)	Vergabeverfahren Öffentliche A	usschreibung, VOB/A			
	Vergabenummer 18-0417-00				
c)	Angaben zum elektronischen Vergal	beverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen			
	- postalischer Versand				
d)	Art des Auftrags				
	Ausführung von Bauleistungen				
	Planung und Ausführung von Bau	leistungen			
	Bauleistungen durch Dritte (Mietka	auf, Investor, Leasing, Konzession)			
e)	Ort der Ausführung				
	Heilig Kreuz Kirche, Bochumer Straße				
f)	Art und Umfang der Leistung, ggf. a	ufgeteilt in Lose			
	Aufzugsanlage Neubau einer behindertengerechter Aufzugsanlage gem. Aufzugsrichtlinie 2014 / 33 / EU Basisdaten: Tragfähigkeit = 675 kg, V = ca. 1,0 m/s, FH = ca. 7,50 m, Schachthöhe = ca. 11,70 m, SK = ca. 2,90 m, SG = ca. 1,30 m, Haltestellen = 3, Durchladung				
	Konzipierung als behindertengerechte Aufzugsanlage für Innenaufstellung unter Beachtung der EN 81-20/50 sowie EN 81-70.				
g)	Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden				
	Zweck der baulichen Anlage				
	Zweck des Auftrags				
h)	Aufteilung in Lose	□ nein			
	ja, Angebote sind möglich	nur für ein Los			
		für ein oder mehrere Lose			
		nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)			
	(Art und Umfang der Lose siehe Buchs	tabe f)			
i)	Ausführungsfristen				
	Beginn der Ausführung				
	Fertigstellung oder Dauer der Leis	-			
	Bestimmungen über die Ausführungsfrist				
	Ausführungsfrist: Anfang Mai 2019				
:)	-	von 12 Werktagen nach Aufforderung zu beginnen.			
j)	Nebenangebote				
	zugelassen				
	ur in Verbindung mit einem Haup	otangebot			

Seite 1 von 4

	nicht zugelassen			
k)	Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen			
	Vergabeunterlagen			
	werden elektronisch zu	r Verfügung gestellt unter:	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDHYJZC/documents	
	können angefordert we	rden unter:		
n)	Ablauf der Angebotsfrist	am 16.01.2019 um 14:00 U	Jhr	
0)	Anschrift, an die die Angebo	ote zu richten sind		
	postalisch		wie unter a)	
q)	Eröffnungstermin	am 16.01.2019 um 14:00 U	Jhr	
	Ort			
	Stadt Gelsenkirchen Referat 10 - Personal und O 10/4.2 - Zentrale Vergabeste Rathaus Buer Zimmer 59 Goldbergstraße 12 45894 Gelsenkirchen	•		
	Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen			
	Die Bieter oder ihre Bevollm	ächtigten dürfen zugegen sei	n.	
p)	Sprache, in der die Angeb müssen:	ote abgefasst sein	DE	
-1	arafaralarda Cialaarlaaitan			

r) geforderte Sicherheiten

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB/B

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind,
- in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
- welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt,
- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt,
- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Angabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik

Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können.

u) Nachweise zur Eignung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben.

Bieter müssen auf Verlangen des Auftraggebers - nach dem Eröffnungstermin und bis zur Zuschlagserteilung - ihre Eignung durch die in § 6a Abs. 2 VOB/A genannten Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen (unter Angabe der ausgeführten Aufträge und Auftraggeber) entsprechend nachweisen.

Sonstige Nachweise

Seite 2 von 4

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

Nachweis einer erhöhten Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 1.500.000 EUR pauschal für Personen- und Sachschäden und 25.000 EUR für Vermögensschäden. In dem Fall, dass keine Versicherung in der geforderten Höhe vorliegt, ist eine Bestätigung einer Versicherung vorzulegen, die die Absicht bestätigt, im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe abzuschließen.

#### v) Ablauf der Bindefrist 16.02.2019

#### w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten

 Straße
 Domplatz 1-3

 Plz, Ort
 48143, Münster

 Telefon
 +49 251 / 411-1665

 Fax
 +49 251 / 411-81665

 E-Mail
 poststelle@brms.nrw.de

 Internet
 www.bezreg-muenster.nrw.de

## Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Seite 3 von 4

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID:

CXPSYDHYJZC

VOB VHB - Bund - Ausgabe 2017

Seite 4 von 4

## Referat 20 (Stadtkämmerei und Finanzen)

#### Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehende aufgeführte Firma wurden folgende Bescheide erlassen:

META Bauunternehmung GmbH

zuletzt bekannte Anschrift: Günnigfelder Str. 54, 44866 Gelsenkirchen

Bescheide vom 16.11.2018 Forderungskennzeichen 1000047070

Die Bescheide können beim Referat 20 - Stadtkämmerei und Finanzen -, Bochumer Str. 4, 45879 Gelsenkirchen, Zimmer 402, vom Berechtigten in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 29. November 2018

I. A. Meyer

## Referat 33 (Bürgerservice)

# Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

Malter, Mariola,

zuletzt bekannte Anschrift: Bokermühlstr. 33, 45879 Gelsenkirchen

Bescheid vom 30.11.2018 Aktenzeichen: 561/18 Vw

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 33 - Bürgerservice - Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 1.09, in Empfang genommen

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 30. November 2018

I A Borutta

## Referat 33 (Bürgerservice)

## Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

Fares Haboush

zuletzt bekannte Anschrift: Wembkenstr. 32, 45884 Gelsenkirchen

Bescheid vom 05.12.2018 Aktenzeichen: 557/18 E

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 33 - Bürgerservice - Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 1.09, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 05. Dezember 2018

I. A. Borutta

## Referat 33 (Bürgerservice)

## Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

Carl, Christian Woldemar

zuletzt bekannte Anschrift: Bechsteinstr. 18, 45893 Gelsenkirchen

Bescheid vom 04.12.2018 Aktenzeichen: 539/18 Vw

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 33 - Bürgerservice - Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 1.09, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 04. Dezember 2018

I. A. Borutta

## Referat 33 (Bürgerservice)

## Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehende aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

Faisal Aziz

zuletzt bekannte Anschrift: Herzogstr. 48, 45881 Gelsenkirchen Bescheide vom 29.11.2018 und 30.11.2018

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 05. Dezember 2018

I. A. Borutta

## Referat 33 (Bürgerservice)

# Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

Ruza Ramlijak,

zuletzt bekannte Anschrift: **Mechtenbergstr. 85, 45884 Gelsenkirchen** Bescheid vom 21.11.2018

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 05. Dezember 2018

I. A. Borutta

## Referat 33 (Bürgerservice)

## Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

Andrius Vilkas.

zuletzt bekannte Anschrift: Bottroper Str. 3, 45899 Gelsenkirchen

Bescheide vom 26.11.2018

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 05. Dezember 2018

I. A. Borutta

# Referat 33 (Bürgerservice)

## Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

Firma Keyvest S.R.O., zuletzt bekannte Anschrift: **Parkova, 82105 Bratislava 2 - Ruzinov, Slowakei** Bescheide vom 04.12.2018

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 05. Dezember 2018

I. A. Borutta

## Referat 33 (Bürgerservice)

## Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

Firma Caravan Life Corter, zuletzt bekannte Anschrift: **Danielsweg 2, Heinkenszand, Niederlande** Bescheide vom 28.11.2018 und 04.12.2018

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 05. Dezember 2018

I. A. Borutta

Bekanntmachungen anderer Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts



# Sonstige Bekanntmachungen



## **GELSENDIENSTE**

## Jahresabschluss 2017 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung GELSENDIENSTE

Der Rat der Stadt Gelsenkirchen hat in seiner Sitzung am 12.07.2018 wie folgt beschlossen:

"Der Rat der Stadt Gelsenkirchen stellt den Jahresabschluss von GELSENDIENSTE für das Wirtschaftsjahr 2017 fest und entlastet den Betriebsausschuss.

Der Jahresüberschuss des Wirtschaftsjahres 2017 beträgt 1.301.965,19 € und wird in die Allgemeine Rücklage der GELSENDIENSTE eingestellt.

Die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen hat am 14.11.2018 folgenden abschließenden Vermerk zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 erteilt:

"Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes GELSENDIENSTE. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2017 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BRV AG, Essen, bedient.

Diese hat mit Datum vom 14.05.2018 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

"Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der GELSENDIENSTE eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Gelsenkirchen, Gelsenkirchen für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Einrichtungsvertrages liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Einrichtung. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der GELSENDIENSTE sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Einrichtungsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Einrichtung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Einrichtung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BRV AG ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 14.11.2018

**GPA NRW** 

Im Auftrag

gez. Thomas Siegert"

Jahresabschluss und Lagebericht liegen vom 07.01.2019 bis 18.01.2019 in der Zeit von 08.30 - 15.00 Uhr im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH, Ebertstraße 30, Zimmer 406, zur Einsichtnahme aus.

Gelsenkirchen, 03. Dezember 2018

I. A. Husemann Betriebsleitung

# Personalnachrichten

# 25jähriges Dienstjubiläum:

- 1. Januar 2019: Lýdia-Maria Gajzler, Beschäftigte (Institut für Stadtgeschichte), Uta-Maria Ischinsky, Beschäftigte (Referat Erziehung und Bildung),
- 3. Januar 2019: Thorsten Bannuscher, Beamter (Referat Feuerwehr),

## Ruhestand:

1. Januar 2019: Werner Ebel, Beschäftigter (Referat Hochbau und Liegenschaften), Manfred Fokking, Beschäftigter (Referat Zuwanderung und Integration / Kommunales Integrationszentrum), Alfred Gerstenberger, Beamter (Referat Feuerwehr), Werner Schmidt, Beschäftigter (Referat Vermessung und Kataster), Hannelore Thier, Beschäftigte (Referat Stadtkämmerei und Finanzen),

#### Sterbefall

23. November 2018: Reinhold Pohl. Ruhestandsbeamter

Herausgegeben von der Stadt Gelsenkirchen - 70. Jahrgang. Für die Herausgabe und Redaktion verantwortlich: Matthias Hapich, Referat 2 - Rat und Verwaltung - Das Amtsblatt kann in Einzelfällen kostenlos schriftlich beim Referat 2 - Rat und Verwaltung, Hans-Sachs-Haus, 45875 Gelsenkirchen, angefordert werden. -

Sie finden das Amtsblatt auch im Internet unter: www.gelsenkirchen.de/Amtsblatt

Druck: gkd-el, Fax: 0209/169-8890, 45879 Gelsenkirchen.